

Volkswagen Pilot Laurens Vanhoor nach Doppelsieg auf Titelkurs

Der Van-Amersfoort-Pilot sicherte sich mit Erfolgen am Samstag und Sonntag seinen ersten Doppelsieg der Saison. Insgesamt sammelte der 18-Jährige an zwei Tagen 23 Punkte – nur sein Teamkollege Stef Dusseldorf (Niederlande) konnte ihm einen Zähler mit seiner Pole-Position im ersten Rennen abnehmen. Der Brasilianer Rafael Suzuki komplettierte das erfolgreiche Wochenende für Volkswagen mit Rang drei am Sonntag. In der Gesamtwertung hat Vanhoor nach acht gefahrenen Rennen 26 Zähler Vorsprung auf Dusseldorf.

Porsche Supercup

Erster Sieg für Volkswagen Junior René Rast

Nach drei zweiten Plätzen hat Volkswagen Junior René Rast beim Rennen des Porsche Supercup in Silverstone seinen ersten Saisonsieg gefeiert. Der amtierende Meister des deutschen Carrera-Cup war von der Pole-Position ins Rennen gegangen, fiel zwischenzeitlich zurück und kämpfte sich in der vorletzten Runde mit einem sehenswerten Manöver zurück an die Spitze. In der Gesamtwertung belegt der ehemalige Polo-Cup-Champion nun den vierten Platz.

Volkswagen Jetta-TDI-Cup USA

Timmy Megenbier siegt in Mid-Ohio

Timmy Megenbier heißt der Sieger des vierten Laufs zum Volkswagen Jetta-TDI-Cup in den USA. Der erst 17 Jahre alte Pilot absolviert bereits sein zweites Jahr in dem US-amerikanischen Pendant der „Tourenwagen-Schule“ nach Vorbild des ADAC Volkswagen Polo Cup in Deutschland. Megenbier war in dem 17 Runden langen Rennen in Mid-Ohio von der dritten Startposition ins Rennen gegangen, verwies dann aber Joey Atterbury und Andy Lee auf die Plätze zwei und drei. Megenbier hatte bereits das zurückliegende Rennen in Salt Lake City gewonnen.

Rallye dos Sertões

Drei Volkswagen Race Touareg in Brasilien am Start

Mit drei werksseitig vorbereiteten Race Touareg nimmt Volkswagen die Rallye dos Sertões in Brasilien in Angriff. Das „Dakar“-Siegerteam tritt bei der Marathon-Rallye zwischen dem Startort Goiânia und dem Ziel in Natal mit den neu formierten Duos Carlos Sainz/Lucas Cruz Senra (E/E) und Nasser Al-Attiyah/Timo Gottschalk (Q/D) sowie dem brasilianischen Gespann Maurício Neves/Eduardo Bampi (BR/BR) an. Die Rallye beginnt am 23. Juni mit dem zeremoniellen Start und einer Zuschauerprüfung, ehe die zehn Wettbewerbs-Etappen vom 24. Juni bis 03. Juli folgen. Insgesamt stehen 5.045 Kilometer auf der Agenda.